

## INHALTSÜBERSICHT

### Bekanntmachungen

Studienordnung für den Bachelorstudiengang  
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients  
und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot  
in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients  
im Rahmen anderer Studiengänge

Seite 2

Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang  
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients  
und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot  
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients  
im Rahmen anderer Studiengänge

Seite 26

---

Herausgeber: Das Präsidium der Freien Universität Berlin, Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin

Redaktionelle

Bearbeitung: K 2, Telefon 838 73 211,

Druck: druckmuck@digital e.K., Großbeerenstraße 2-10, Geb. 2 links, 12107 Berlin

Auflage: 130 ISSN: 0723-047

Der Versand erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird (§ 10 Berliner Datenschutzgesetz).

Das Amtsblatt der FU ist im Internet abrufbar unter [www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt](http://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt).

## **Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen Nr. 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften am 27. April 2005 folgende Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge erlassen\*):

### **Inhaltsverzeichnis**

#### **1. Abschnitt: Allgemeiner Teil**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Module
- § 4 Lehr- und Lernformen

#### **2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

- § 5 Studienziele
- § 6 Inhalte und Gegenstände
- § 7 Aufbau und Gliederung
- § 8 Affine Bereiche
- § 9 Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung

#### **1. Schwerpunktbereich Arabistik**

- § 10 Inhalte
- § 11 Module

#### **2. Schwerpunktbereich Iranistik**

- § 12 Inhalte
- § 13 Module

#### **3. Schwerpunktbereich Islamwissenschaft**

- § 14 Inhalte
- § 15 Module

#### **4. Schwerpunktbereich Turkologie**

- § 16 Inhalte
- § 17 Module

#### **3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge**

- § 18 Studienziele
- § 19 Aufbau und Gliederung
- § 20 Module

#### **4. Abschnitt: Schlussteil**

- § 21 Inkrafttreten

#### **Anlagen:**

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan für das Kernfach des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 3: Exemplarischer Studienverlaufsplan für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

#### **1. Abschnitt: Allgemeiner Teil**

##### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt Ziele, Inhalt und Aufbau des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge aufgrund der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge vom 27. April 2005.

##### **§ 2 Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Zugangsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife oder eine sonstige gesetzlich vorgesehene Studienberechtigung.
- (2) Darüber hinaus sind für das Studium des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients Kenntnisse der englischen Sprache auf der Niveaustufe B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen oder gleichwertige Kenntnisse nachzuweisen. Über die Gleichwertigkeit entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss oder eine von diesem beauftragte Stelle.

\*) Die Geltungsdauer der Ordnung ist bis zum 30. September 2006 befristet.

### § 3 Module

Der Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge sind in inhaltlich definierte Einheiten (Module) gegliedert, die in der Regel zwei thematisch aufeinander bezogene Lehr- und Lernformen umfassen.

### § 4 Lehr- und Lernformen

Es sind folgende Lehr- und Lernformen vorgesehen:

1. Vorlesungen vermitteln entweder einen Überblick über einen größeren Gegenstandsbereich des Faches und seine methodischen bzw. theoretischen Grundlagen oder Kenntnisse über ein spezielles Stoffgebiet und seine Forschungsprobleme. Die vorrangige Vermittlungsform ist der Vortrag der jeweiligen Lehrkraft.
2. Seminare dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themenbereichen und der Einübung selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens. Die vorrangigen Arbeitsformen sind Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Fachliteratur und Quellen, von schriftlichen bzw. mündlich vorzutragenden Arbeitsaufträgen sowie Gruppenarbeit.
3. Übungen dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themenbereichen anhand von vorzubereitender Lektüre sowie der praktischen Einführung in Arbeitsmethoden des jeweiligen Schwerpunktbereiches. Im Umgang mit Sekundärliteratur und originalsprachlichen Quellen soll selbständiges wissenschaftliches Arbeiten eingeübt werden.
4. Sprachkurse dienen der Sprachvermittlung. Vorrangige Arbeitsformen sind Vortrag der Lehrkraft, Gruppenarbeit, schriftliche Hausarbeiten, mündliche und teilweise schriftlich ausgearbeitete Referate, Sprachübungen im Sprachlabor, Phasen autonomen Lernens mit Medienunterstützung.

## 2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

### § 5 Studienziele

- (1) Im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients werden grundlegende Fachkenntnisse auf diesem Gebiet, die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse sachlich und sprachlich angemessen darzustellen, erworben. Durch die Wahl eines Schwerpunktbereiches erfolgt eine Spezialisierung in einer der folgenden Disziplinen:

Arabistik  
Iranistik  
Islamwissenschaft  
Turkologie.

- (2) Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studierenden für Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern und in mit dem Vorderen Orient befassten Einrichtungen und Organisationen. In Frage kommen etwa folgende Bereiche: Medien, staatliche und nichtstaatliche international tätige Organisationen, Verlagswesen, Erwachsenen- und Weiterbildung, Tourismus.
- (3) Weiterhin werden im Rahmen des Bachelorstudiengangs Fähigkeiten und Kenntnisse erworben, die für einen weiterführenden Masterstudiengang in einer der Disziplinen gemäß Abs. 1 Satz 2 qualifizieren.

### § 6 Inhalte und Gegenstände

Der Bachelorstudiengang vermittelt einen umfassenden Überblick über die Geschichte und Kultur des islamisch geprägten Vorderen Orients von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Durch die Beteiligung verschiedener Einzeldisziplinen erhalten die Studierenden Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussung von Gesellschaften des Vorderen Orients in den Bereichen Kultur, Politik, Recht Religion und Ideengeschichte. Darüber hinaus bietet der Studiengang einen Einblick in die Komplexität dieser Gesellschaften unter Berücksichtigung von religiösen und ethnischen Minderheiten sowie Genderfragen. In den Sprachmodulen erlangen die Studierenden die Fähigkeit zur Verwendung originalsprachiger Quellen in einer orientalischen Sprache entsprechend dem gewählten Schwerpunktbereich. Weiterhin dient der Studiengang der Einübung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden einschließlich der kritischen Analyse wissenschaftlicher Forschungsergebnisse.

### § 7 Aufbau und Gliederung

- (1) Der Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients gliedert sich in
  1. das Kernfach Geschichte und Kultur des Vorderen Orients,
  2. affine Bereiche,
  3. Module aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung. Ziele, Inhalte und Aufbau des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung werden in einer gesonderten Studienordnung geregelt.
- (2) Das Kernfach Geschichte und Kultur des Vorderen Orients gliedert sich in drei Phasen:
  1. Grundlagenphase: Die Module der Grundlagenphase vermitteln Grundkenntnisse über Geschichte und

Gesellschaft des Vorderen Orients sowie methodisches Grundlagenwissen.

2. Aufbauphase: Die Module der Aufbauphase knüpfen an die Module der Grundlagenphase an und erweitern und vertiefen die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse. Im Mittelpunkt stehen hier Literatur und Quellen in den Sprachen des Vorderen Orients.
  3. Vertiefungsphase: Die Module der Vertiefungsphase behandeln grundlegende Themen aus den gewählten Schwerpunktbereichen anhand exemplarischer Gegenstände. Durch die Lektüre originalsprachiger Quellen werden die Kenntnisse in der gewählten Sprache vertieft.
- (3) Über Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, den zeitlichen Arbeitsaufwand, die Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer und die Angebotsfrequenz informieren für jedes Modul die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1.

### § 8 Affine Bereiche

- (1) Module der affinen Bereiche erweitern das fachwissenschaftliche Spektrum. In Ergänzung der Module des Kernfachs sollen die Module der affinen Bereiche den Studierenden ein erweitertes, aber in sich geschlossenes qualifikatorisches Profil verschaffen.
- (2) Die Module der affinen Bereiche und darin erbrachte Leistungen dürfen nicht mit Modulen und Leistungen des von den Studierenden gewählten Schwerpunktbereichs und Modulen aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung übereinstimmen.
- (3) Wählbar sind Module der Fachbereiche und Zentralinstitute der Freien Universität Berlin, sofern aufgrund von Beschlüssen der jeweils zuständigen Organe für die Studierenden des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients die Wählbarkeit zugesichert worden ist. Dies gilt für Module der anderen Universitäten der Länder Berlin und Brandenburg entsprechend. Der Katalog der wählbaren Module, deren Ziele und Inhalte werden Studieninteressierten und Studierenden rechtzeitig in geeigneter Weise bekannt gegeben.

### § 9 Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung

- (1) Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung sollen über die fachwissenschaftlichen Studien hinaus eine breitere wissenschaftliche Bildung oder weitere für eine berufliche Tätigkeit oder wissenschaftliche Weiterentwicklung förderliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln.
- (2) Die Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvor-

bereitung und darin erbrachte Leistungen dürfen nicht mit Modulen und Leistungen des Kernfaches und den gewählten Modulangeboten aus anderen fachlichen Bereichen übereinstimmen.

- (3) Den Studierenden wird rechtzeitig und in geeigneter Form bekannt gegeben, welche Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung sie im Rahmen des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients absolvieren können.
  - (4) Ziele, Inhalte und Aufbau des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung werden in einer gesonderten Studienordnung geregelt.
1. Schwerpunktbereich Arabistik

### § 10 Inhalte

Der Schwerpunktbereich Arabistik befasst sich mit der Geschichte, den Literaturen und Schriftzeugnissen der arabischen Welt. Im Mittelpunkt steht die philologische und literaturwissenschaftliche Beschäftigung mit arabischen religiösen und profanen Texten von der Spätantike bis in die Gegenwart.

### § 11 Module

Im Schwerpunktbereich Arabistik sind folgende Module zu absolvieren:

- (1) Grundlagenphase:
  1. Geschichte und Gesellschaft I
  2. Geschichte und Gesellschaft II
  3. Arabisch I
  4. Arabisch II.
- (2) Aufbauphase:
  1. Literatur und Quellen I A
  2. Literatur und Quellen II A
  3. Arabisch III.
- (3) Vertiefungsphase:
  1. Arabische Philologie: Koran/Hadith
  2. Arabische Literatur
  3. Arabisch IV.
- (4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studi-

enschwerpunkt Arabistik unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 1.

## 2. **Schwerpunktbereich Iranistik**

### **§ 12 Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Iranistik befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Religionen, Literaturen und der kulturellen Entwicklung iranischer Völker und Gesellschaften vom Anbeginn schriftlicher Zeugnisse bis in die Gegenwart.

### **§ 13 Module**

Im Schwerpunktbereich Iranistik sind folgende Module zu absolvieren:

- (1) Grundlagenphase:
  1. Geschichte und Gesellschaft I
  2. Geschichte und Gesellschaft II
  3. Persisch I
  4. Persisch II.
- (2) Aufbauphase:
  1. Literatur und Quellen I A
  2. Literatur und Quellen II A
  3. Persisch III.
- (3) Vertiefungsphase:
  1. Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte
  2. Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse
  3. Kurdisch I
  4. Kurdisch II.
- (4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Iranistik unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 2.

## 3. **Schwerpunktbereich Islamwissenschaft**

### **§ 14 Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Islamwissenschaft befasst sich mit der islamischen Welt in Geschichte und Gegenwart. Im Mit-

telpunkt stehen normative Quellen und Traditionen, soziale, religiös-rechtliche und kulturelle Strukturen und Entwicklungen bis zum 18. Jahrhundert, sowie gesellschaftliche, politische und kulturelle Transformationen seit dem 19. Jahrhundert.

### **§ 15 Module**

Im Schwerpunktbereich Islamwissenschaft sind folgende Module zu absolvieren:

- (1) Grundlagenphase:
  1. Geschichte und Gesellschaft I
  2. Geschichte und Gesellschaft II
  3. Arabisch I
  4. Arabisch II.
- (2) Aufbauphase:
  1. Literatur und Quellen I A
  2. Literatur und Quellen II A
  3. Arabisch III.
- (3) Vertiefungsphase:
  1. Politik und Recht
  2. Ideengeschichte
  3. Arabisch IV.
- (4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Islamwissenschaft unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 3.

## 3. **Schwerpunktbereich Turkologie**

### **§ 16 Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Turkologie befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Literaturen, Religionen und der materiellen Kultur der Türkvölker in ihrer gesamten geographischen Ausbreitung, beginnend mit den ersten türkischen Quellen bis in die Gegenwart.

### § 17 Module

Im Schwerpunktbereich Turkologie sind folgende Module zu absolvieren:

- (1) Grundlagenphase:
  1. Geschichte und Gesellschaft I
  2. Geschichte und Gesellschaft II
  3. Türkisch I
  4. Türkisch II.
- (2) Aufbauphase:
  1. Literatur und Quellen I A
  2. Literatur und Quellen II A
  3. Türkisch III.
- (3) Vertiefungsphase:
  1. Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker
  2. Sprachen und Literaturen der Türkvölker
  3. Türkisch IV.
- (4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Turkologie unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 4.

### 3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

#### § 18 Studienziele

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge vermittelt Studierenden anderer Kernfächer die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden und Grundzüge des Faches.

#### § 19 Aufbau und Gliederung

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge gliedert sich in zwei Phasen:

1. Grundlagenphase: Die Module der Grundlagenphase vermitteln Grundkenntnisse über Geschichte und

Gesellschaft des Vorderen Orients sowie methodisches Grundlagenwissen.

2. Aufbauphase: Die Module der Aufbauphase knüpfen an die Module der Grundlagenphase an und erweitern die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse.

### § 20 Module

- (1) Im Rahmen der Grundlagenphase sind folgende Module zu absolvieren:
  1. Geschichte und Gesellschaft I
  2. Geschichte und Gesellschaft II
- (2) Im Rahmen der Aufbauphase sind folgende Module zu absolvieren:
  1. Literatur und Quellen I B
  2. Literatur und Quellen II B
- (3) Über Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, den zeitlichen Arbeitsaufwand, die Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer und die Angebots-häufigkeit informieren für jedes Modul die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1.
- (4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 3.

### 4. Abschnitt: Schlussteil

#### § 21 Inkrafttreten

Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

## Anlage 1: Modulbeschreibungen

### Erläuterungen:

- Die folgenden Modulbeschreibungen benennen für jedes Modul des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge:
  - die Bezeichnung des Moduls
  - Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls
  - Lehr- und Lernformen des Moduls
  - den studentischen Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls veranschlagt wird, aufgeteilt in Präsenzzeiten und Zeiten für das Selbststudium
  - Formen der aktiven Teilnahme
  - die Regeldauer des Moduls
  - die Häufigkeit, mit der das Modul angeboten wird.
  
- Die Angaben zum zeitlichen Arbeitsaufwand berücksichtigen u.a.
  - die aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit
  - den Arbeitszeitaufwand für die Erledigung kleinerer Aufgaben im Rahmen der Präsenzstudienzeit
  - die Zeit für eine eigenständige Vor- und Nachbereitung
  - die unmittelbare Vorbereitungszeit für Prüfungsleistungen
  - die Prüfungszeit selbst.

Sie korrespondieren mit der Anzahl der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte als Maßeinheit für den studentischen Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung des Moduls in etwa zu erbringen ist. Hiervon abgeleitet sind die Zeitangaben für das Selbststudium, welches den Aufwand für die Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeiten, für die Prüfungsvorbereitung etc. umfasst.

- Die aktive Teilnahme ist neben der regelmäßigen Teilnahme an den Lehr- und Lernformen und der erfolgreichen Absolvierung der Prüfungsleistungen eines Moduls Voraussetzung für den Erwerb der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte.
- Die Regeldauer eines Moduls beläuft sich auf entweder ein oder zwei Semester.
- Die Höhe der Leistungspunkte sowie weitere prüfungsbezogene Informationen zu jedem Modul sind der Anlage 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge zu entnehmen.

### Abkürzungen:

SWS = Semesterwochenstunden

h = Stunden



## 1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

### a) Module der Grundlagenphase

<b>Modul:</b> Geschichte und Gesellschaft I			
<b>Qualifikationsziele:</b> Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients. Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren, Überblick über Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie Forschungsschwerpunkte in den einzelnen durch die Schwerpunktbereiche vertretenen Disziplinen. Die Studierenden sind mit den Entstehungsbedingungen des Islam vertraut und können die historische Entwicklung einzelner Gesellschaften und Staaten des Vorderen Orients in einen übergeordneten regionalen Kontext einordnen.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung gibt einen Überblick über exemplarische Themenfelder aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients (einschließlich Nordafrikas) seit dem 7. Jahrhundert. Das begleitende Seminar führt anhand exemplarischer Themen in die methodischen Grundlagen, Fragestellungen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in dem jeweiligen Schwerpunktbereich ein.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Vorlesung	2	180	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 240			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Geschichte und Gesellschaft II			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Themenfeldern aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie der sichere Umgang mit den wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren und die Beherrschung von Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens. Die Studierenden erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Gesellschaften des Vorderen Orients in den Bereichen Kultur, Politik, Recht, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, aktuelle Diskussionen um die Stellung ethnischer und religiöser Minderheiten, um Genderfragen, um das Verhältnis von Religion und Politik sowie um das Verhältnis mittelöstlicher zu westlichen Gesellschaften in historische Kontexte einzuordnen.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung gibt einen Überblick über exemplarische Themenfelder aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients (einschließlich Nordafrikas) seit dem 7. Jahrhundert. Das begleitende Seminar führt anhand exemplarischer Themen in zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs ein.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Vorlesung	2	180	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 240			



<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester

<b>Modul:</b> Arabisch I			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung schriftlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Einführung in Lautung und Schrift des Arabischen, Vermittlung der Basisgrammatik I.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	8	270	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 390			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Arabisch II			
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Beherrschung schriftlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 und mündlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Vermittlung der Basisgrammatik II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	8	240	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Persisch I			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Einführung in die persisch-arabische Schrift, Vermittlung der Elementargrammatik I.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	

Sprachkurs	8	270	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Persisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 390			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Persisch II			
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Beherrschung der Grundfertigkeiten Hören, Sprechen und Schreiben auf der Niveaustufe A2 und der Grundfertigkeit Lesen auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Vermittlung der Elementargrammatik II, der Morphologie und Syntax, der Lektüre einfacher Texte sowie der Anleitung zur Übersetzung aus der Fremdsprache und der adäquaten Umsetzung in die Zielsprache.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	8	240	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Persisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Türkisch I			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 (Hören und Sprechen) und A2 (Lesen und Schreiben) nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.			
<b>Inhalte:</b> Elemente des Grundwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung kommunikativer Grundfunktionen.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	8	270	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Türkisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 390			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Türkisch II			
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 (Hören und Sprechen) und B1 (Lesen und Schreiben) nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.			
<b>Inhalte:</b> Elemente des Grundwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung kommunikativer Grundfunktionen, erste Elemente der Textgrammatik.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	8	240	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Türkisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

## b) Module der Aufbauphase

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen I A			
<b>Qualifikationsziele:</b> Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients, Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studierenden können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türksprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, welche die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Vorlesung	2	180	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 240			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen II A			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertieftes Wissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients sowie Beherrschung der wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studierenden können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, literarische Zeugnisse als Dokumente historischer Entwicklungen zu lesen und zugleich als gestaltende Faktoren sozialen Wandels einzuschätzen.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türksprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, die die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. Dabei werden zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs angesprochen.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Vorlesung	2	180	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 240			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Arabisch III			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung rezeptiver und produktiver Fertigkeiten der mündlichen Kommunikation auf der Niveaustufe A2 und schriftlicher Fertigkeiten auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, Fähigkeit zum effektiven Arbeiten mit Hilfsmitteln und zur Nutzung von Referenzgrammatiken sowie von ein- und mehrsprachigen Wörterbüchern.			
<b>Inhalte:</b> Konsolidierung der Grammatik und Lexik, erweiterte Morphologie und Syntax des modernen und klassischen Arabisch, Anleitung zum effektiven Arbeiten mit Hilfsmitteln und zur Nutzung von Referenzgrammatiken sowie von ein- und mehrsprachigen Wörterbüchern, Entwicklung von Lese- und Hörverständnisstrategien.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS	240	Übungen zum Lese- und Hörverständnis
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, beginnend jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Persisch III			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der Grundfertigkeit Schreiben auf der Niveaustufe B1 und der Grundfertigkeit Lesen auf der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Konsolidierung der Grammatik und Lexik, erweiterte Morphologie und Syntax, Übungen zum Übersetzen aus dem Persischen ins Deutsche und umgekehrt, Entwicklung der mündlichen Kommunikationsfähigkeiten.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS	240	Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Persisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, beginnend jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Türkisch III			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der Grundfertigkeiten auf den Niveaustufe B1 (Hören und Sprechen) und B2 (Lesen und Schreiben) nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.			
<b>Inhalte:</b> Der Sprachkurs behandelt Elemente des Aufbauwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung erweiterter kommunikativer Funktionen. Ergänzt wird dies durch die Arbeit mit verschiedenen Textsorten.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS	240	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Türkisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, beginnend jeweils zum Wintersemester			

c) Module der Vertiefungsphase:

<b>Modul:</b> Arabische Philologie: Koran / Hadith			
<b>Qualifikationsziele:</b> Kenntnis grundlegender identifikationsstiftender Texte islamischen Denkens wie Koran und Hadith, Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten mit Konkordanzen und Speziallexika, Überblickswissen über moderne Forschungsansätze und textkritische Fragestellungen.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II erworbenen Kenntnisse und gibt anhand exemplarischer Beispiele einen Überblick zum Themenbereich. In der begleitenden Übung wird der Umgang mit arabischsprachigen Primärtexten geübt.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	

	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Arabisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Arabische Literatur			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnis eines Themenkomplexes (z.B. eine Literaturepoche, eine Gattung oder Fragestellung) aus klassischer und / oder moderner Zeit, kritische Verwendung von Sekundärliteratur, Überblick über literaturwissenschaftliche Theorien und Methoden, Fähigkeit zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II erworbenen Kenntnisse und gibt anhand exemplarischer Beispiele einen Überblick zum Themenbereich. In der begleitenden Übung werden literarische Theorien und Methoden auf arabischsprachige Primärtexte angewandt.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Arabisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung iranischer Völker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung persischsprachiger Quellentexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Geschichte und Gesellschaft I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung iranischer Völker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird ein Bereich der politischen Geschichte, der Zeitgeschichte oder der Religions- und Rechtsgeschichte exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden persischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	

Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen persischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Persisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen iranischer Völker, Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung persischsprachiger Primärtexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen iranischer Völker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird eine Literaturepoche oder –gattung (der zoroastrischen Literatur, der klassischen oder modernen persischen Literatur oder der kurdischen Literatur) exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden persischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen persischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Persisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Politik und Recht			
<b>Qualifikationsziele:</b> Fähigkeit zur Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus den Bereichen Politik und Recht in islamisch geprägten Gesellschaften, kritischer Umgang mit Sekundärliteratur, philologische und methodische Kompetenzen zum selbstständigen Umgang mit arabischsprachigen Primärtexten.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus den Bereichen Politik und Recht in islamisch geprägten Gesellschaften; Theorie und Praxis sollen dabei in etwa gleichgewichtig berücksichtigt werden. In der begleitenden Übung werden arabischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppen-



Übung	2		arbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich			

<b>Modul:</b> Ideengeschichte			
<b>Qualifikationsziele:</b> Fähigkeit zur Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus der Ideengeschichte im islamisch geprägten Vorderen Orient, kritischer Umgang mit Sekundärliteratur sowie philologische und methodische Kompetenzen zur selbstständigen Arbeit mit arabischsprachigen Primärtexten.			
<b>Inhalte:</b> Gegenstand des Seminars ist die Diskussion von exemplarisch ausgewählten Hauptströmungen der Ideengeschichte im islamisch geprägten Vorderen Orient. In der begleitenden Übung werden arabischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich			

<b>Modul:</b> Kontinuität und Wandel in der türkischen Geschichte			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung der Türkvölker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung türkischsprachiger Quellentexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten und ihres Stellenwertes im Kontext von Geschichte und Kultur des Vorderen Orients.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Geschichte und Gesellschaft I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung der Türkvölker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird ein Bereich der politischen Geschichte, der Gegenwartsgeschichte, der Religions- oder Kulturgeschichte exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden türkischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch			

<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester

<b>Modul:</b> Türkischsprachige Literaturen und Sprachzeugnisse			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertiefte Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen der Türkvölker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung türkischsprachiger Primärtexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten, Kritikfähigkeit hinsichtlich des Stellenwertes von Textzeugnissen in Debatten der Gegenwart.			
<b>Inhalte:</b> Das Seminar dient dem Ausbau der in den Modulen Literatur und Quellen I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen der Türkvölker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur werden Literaturepochen oder –gattungen aus dem Bereich der modernen und historischen Türkssprachen exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden türkischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Seminar	2	300	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte
Übung	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

<b>Modul:</b> Arabisch IV			
<b>Qualifikationsziele:</b> Rezeptive und produktive Fertigkeiten der mündlichen Kommunikation auf der Niveaustufe B1 und schriftlicher Fertigkeiten auf der Niveaustufe B2 / C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, Lese- und Übersetzungsfertigkeiten zu Texten der normativen Quellen des Islam sowie einschlägiger Literatur der Klassik und der Moderne, Beherrschung von Arbeitstechniken des Lesens und schriftlicher Zusammenfassungen, Fähigkeit zur Wiedergabe wesentlicher Informationen muttersprachlicher Texte in der Fremdsprache, Fähigkeit zur Nutzung multimedialer Quellen.			
<b>Inhalte:</b> Leseübungen, Vermittlung von Arbeitstechniken des Lesens und schriftlicher Zusammenfassungen, Übungen zur Wiedergabe muttersprachlicher Texte in der Fremdsprache und zur Nutzung multimedialer Informationsquellen.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS	240	Übungen zum Leseverständnis und zum schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie Übungen zum Hörverständnis und zum mündlichen Ausdruck
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Arabisch			

<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester

<b>Modul:</b> Kurdisch I			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Einführung in die kurdischen Schriften, Vermittlung der Elementargrammatik I, Einübung des Grundwortschatzes.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	4	120	Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Kurdisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 180			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Kurdisch II			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
<b>Inhalte:</b> Vermittlung von Grundkenntnissen in Grammatik, Morphologie und Syntax entsprechend dem Qualifikationsziel; Lektüre von einfachen Texten; Übersetzung aus der Fremdsprache und adäquate Umsetzung in die Zielsprache.			
Lehr- und Lernformen:	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)	Selbststudium (Stunden)	
Sprachkurs	4	120	Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Kurdisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 180			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Türkisch IV			
<b>Qualifikationsziele:</b> Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf den Niveaustufen B2 (Hören und Sprechen) und B2-C1 (Schreiben) sowie C1 (Lesen) nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.			
<b>Inhalte:</b> Elemente des Aufbauwortschatzes, der Grammatik für Fortgeschrittene und der Sprechfertigkeit für die Ausführung weiterer erweiterter kommunikativer Funktionen. Ergänzt wird dies durch die Arbeit mit verschiedenen Textsorten.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Sprachkurs	2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS	240	Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Türkisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 360			
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

## 2. 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

### a) Module der Grundlagenphase

Siehe für die Module Geschichte und Gesellschaft I und II oben unter 1. a)

### b) Module der Aufbauphase

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen I B			
<b>Qualifikationsziele:</b> Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients, Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studierenden können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Überblickswissen zu Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitigen Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türksprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, welche die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Vorlesung	2	150	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch, fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 210			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester			

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen II B			
<b>Qualifikationsziele:</b> Vertieftes Wissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients sowie Beherrschung der wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studierenden können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Überblickswissen zu Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitigen Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, literarische Zeugnisse als Dokumente historischer Entwicklungen zu lesen und zugleich als gestaltende Faktoren sozialen Wandels einzuschätzen.			
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türkischsprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, die die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. Dabei werden zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs angesprochen.			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>		<b>Formen aktiver Teilnahme</b>
	<b>Präsenzzeiten (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Selbststudium (Stunden)</b>	
Vorlesung	2	150	Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit
Seminar	2		
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch; fakultativ Englisch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 210			
<b>Dauer des Moduls:</b> ein Semester			
<b>Häufigkeit des Moduls:</b> einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester			

**Anlage 3: Exemplarische Studienverlaufpläne für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

**1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Arabistik**

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Arabisch I	Arabisch II	Arabisch III	Arabisch IV		
Geschichte und Gesellschaft I	Geschichte und Gesellschaft II	Literatur und Quellen I A	Literatur und Quellen II A	Arabische Philologie: Koran/Hadith	Arabische Literatur
<b>Bachelorarbeit</b>					
<b>mündliche Abschlussprüfung</b>					
<b>Modulangebote anderer fachlicher Bereiche</b>					
<b>Allgemeine Berufsvorbereitung</b>					

**2. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Iranistik**

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Persisch I	Persisch II	Persisch III	Literatur und Quellen II A	Kurdisch I	Kurdisch II
Geschichte und Gesellschaft I	Geschichte und Gesellschaft II				
<b>Bachelorarbeit</b>					
<b>mündliche Abschlussprüfung</b>					
<b>Modulangebote anderer fachlicher Bereiche</b>					
<b>Allgemeine Berufsvorbereitung</b>					



### 3. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Islamwissenschaft

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Arabisch I	Arabisch II	Arabisch III		Arabisch IV	
Geschichte und Gesellschaft I	Geschichte und Gesellschaft II	Literatur und Quellen I A	Literatur und Quellen II A	Politik und Recht	Ideengeschichte
<b>Bachelorarbeit</b>					
<b>mündliche Abschlussprüfung</b>					
<b>Modulangebote anderer fachlicher Bereiche</b>					
<b>Allgemeine Berufsvorbereitung</b>					

**4. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Turkologie**

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Türkisch I	Türkisch II	Türkisch III		Türkisch IV	
Geschichte und Gesellschaft I	Geschichte und Gesellschaft II	Literatur und Quellen I A	Literatur und Quellen II A	Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker	Sprachen und Literaturen der Türkvölker
<b>Bachelorarbeit</b>					
<b>mündliche Abschlussprüfung</b>					
<b>Modulangebote anderer fachlicher Bereiche</b>					
<b>Allgemeine Berufsvorbereitung</b>					

**Anlage 4: Exemplarischer Studienverlaufsplan für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

<b>1. Semester</b>	<b>2. Semester</b>	<b>3. Semester</b>	<b>4. Semester</b>
<b>Geschichte und Gesellschaft I</b>	<b>Geschichte und Gesellschaft II</b>	<b>Literatur und Quellen I B</b>	<b>Literatur und Quellen II B</b>

**Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang  
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-  
Leistungspunkte-Modulangebot Geschichte und Kultur  
des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen Nr. 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften am 27. April 2005 folgende Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orient“ und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge erlassen\*):

**Inhaltsverzeichnis**

**1. Abschnitt: Allgemeiner Teil**

§ 1 Geltungsbereich

**2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

- § 2 Prüfungsausschuss
- § 3 Regelstudienzeit
- § 4 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen
- § 5 Anmeldung zur Bachelorarbeit
- § 6 Bachelorarbeit
- § 7 Anmeldung zum Studienabschluss
- § 8 Studienabschluss

**3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge**

§ 9 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

**4. Abschnitt: Schlussteil**

§ 10 Inkrafttreten

**Anlagen:**

Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 4: Muster des Diploma Supplements für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

**1. Abschnitt: Allgemeiner Teil**

**§ 1  
Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt, soweit dies nicht durch die Bestimmungen der Satzung für Allgemeine Prüfungsangelegenheiten (SfAP) geschieht, Anforderungen und Verfahren für die Erbringung der Leistungen im Rahmen des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge.

**2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

**§ 2  
Prüfungsausschuss**

Zuständig für die Organisation der Prüfungen und die übrigen in § 2 SfAP genannten Aufgaben ist der vom Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften eingesetzte zuständige Prüfungsausschuss.

**§ 3  
Regelstudienzeit**

Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester.

**§ 4  
Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen**

- (1) Es sind insgesamt Prüfungs- und Studienleistungen im Umfang von 180 Leistungspunkten (LP) nachzuweisen, davon
  - (a) 120 LP im Kernfach,
  - (b) 30 LP in den affinen Bereichen und
  - (c) 30 LP aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung.
- (2) Von den 120 im Kernfach zu erwerbenden LP entfallen 12 LP auf die Bachelorarbeit, 3 LP auf die mündliche Abschlussprüfung und die übrigen zu erwerbenden LP auf die Module des Kernfachs.
- (3) Die in den Modulen des Kernfachs zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte sind der Anlage 1 zu entnehmen.

\*) Diese Ordnung ist von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung am 12. Juli 2005 bestätigt worden. Die Geltungsdauer der Ordnung ist bis zum 30. September 2006 befristet.

- (4) Die in den Modulen der affinen Bereiche und des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte werden in gesonderten Ordnungen und, soweit im Falle der Module aus affinen Bereiche solche Ordnungen nicht vorhanden sind, von der jeweils zuständigen Stelle im Benehmen mit dem Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften geregelt. Im Übrigen gilt diese Ordnung.

### § 5

#### Anmeldung zur Bachelorarbeit

Die Zulassung zur Bachelorarbeit ist schriftlich zu beantragen. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Nachweis der Immatrikulation an der Freien Universität Berlin im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients in den beiden dem Antrag vorausgehenden Semestern; in begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss von der Vorlage absehen;
2. Nachweise über die erfolgreiche Absolvierung derjenigen Module des Kernfachs, die gemäß den Angaben des Exemplarischen Studienverlaufsplans (Anlage 2 der Studienordnung) bis zum Ende des vierten Fachsemesters abgeschlossen sein sollen;
3. Nachweis über die gemäß Studienordnung erfolgte obligatorische Studienfachberatung;
4. Bescheinigung einer prüfungsberechtigten Lehrkraft über die Bereitschaft zur Übernahme der Betreuung der Bachelorarbeit.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über den Antrag.

### § 6

#### Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die bzw. der Studierende in der Lage ist, ein Thema aus dem Kernfach unter Anleitung nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse schriftlich angemessen darzustellen und zu dokumentieren.
- (2) Der Prüfungsausschuss gibt in Abstimmung mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer das Thema der Bachelorarbeit aus. Die Ausgabe ist aktenkundig zu machen. Thema und Aufgabenstellung müssen so beschaffen sein, dass die Bearbeitung innerhalb der Bearbeitungsfrist abgeschlossen werden kann. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen. Die Studierenden erhalten Gelegenheit, eigene Themenvorschläge zu machen; ein Anspruch auf deren Umsetzung besteht nicht.

- (3) Die Bearbeitungsdauer für die Bachelorarbeit beträgt zehn Wochen und umfasst etwa 30 Seiten mit etwa 9000 Wörtern.
- (4) Als Beginn der Bearbeitungszeit gilt das Datum der Ausgabe des Themas durch den Prüfungsausschuss. Das Thema kann einmal innerhalb der ersten zwei Wochen zurückgegeben werden und gilt dann als nicht ausgegeben. Ausnahmsweise kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag im Einvernehmen mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit um bis zu vier Wochen verlängern. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen.
- (5) Die Bachelorarbeit ist von zwei Prüfungsberechtigten zu bewerten, die vom Prüfungsausschuss bestellt werden.
- (6) Wird die Bachelorarbeit mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet, so schließt sich eine mündliche Prüfung an. Die mündliche Prüfung dient der Präsentation und der Verteidigung der Ergebnisse der Bachelorarbeit. Sie wird von einem Prüfungsberechtigten und einem Beisitzer abgenommen. Die Prüfungsdauer beträgt dreißig Minuten.

### § 7

#### Anmeldung zum Studienabschluss

Der Anmeldung zum Studienabschluss bei dem für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients zuständigen Prüfungsausschuss sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Nachweis der Immatrikulation an der Freien Universität Berlin im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients in den beiden dem Antrag vorausgehenden Semestern; in begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss von der Vorlage absehen;
2. eine Erklärung, ob die oder der Studierende an einer anderen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes im gleichen Studiengang, im gleichen Fach oder in einem Modul, welches einem der im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients studierten Module vergleichbar ist, Leistungen endgültig nicht erbracht oder Prüfungsleistungen endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem schwebenden Prüfungsverfahren befindet;
3. Nachweis über die gemäß § 4 geforderten Leistungen.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über die Anmeldung zum Studienabschluss.

### § 8

#### Studienabschluss

- (1) Der Studienabschluss ist erreicht, wenn die nach Maßgabe dieser Ordnung geforderten Leistungen nachge-

wiesen sind und die Zahl von insgesamt fünf Maluspunkten nicht überschritten worden ist.

- (2) Aufgrund der bestandenen Prüfung im Bachelorstudien-  
gang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients wer-  
den ein Zeugnis, eine Urkunde und ein Diploma Supple-  
ment (Anlagen 2 bis 4) ausgestellt. Auf Antrag wird  
jeweils eine englische Übersetzung angefertigt.
- (3) Die Leistungen im Rahmen der Allgemeinen Berufsvor-  
bereitung werden auf dem Zeugnis ausgewiesen, blei-  
ben aber bei der Ermittlung der Gesamtnote unberück-  
sichtigt. Zur Ermittlung der Gesamtnote wird die Note  
des Kernfaches mit 120 und die Noten aus dem gewähl-  
ten 30-LP-Modulangebot mit 30 LP multipliziert und  
anschließend die Summe dieser Produkte durch 150  
dividiert. Bei der Ausweisung auf dem Zeugnis wird nur  
die erste Stelle hinter dem Komma berücksichtigt.

### **3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge**

#### **§ 9**

##### **Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen**

§ 4 Abs. 3 gilt für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot  
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen  
anderer Studiengänge entsprechend.

### **4. Abschnitt: Schlussteil**

#### **§ 10**

##### **Inkrafttreten**

Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentli-  
chung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität  
Berlin) in Kraft.

## **Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

### Erläuterungen:

- Im Folgenden werden für jedes Modul des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge Angaben gemacht über:
  - die Voraussetzungen für den Zugang zum jeweiligen Modul
  - die Prüfungsformen
  - die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
  - die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte.
- Soweit im Folgenden für die jeweilige Lehr- und Lernform die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme festgelegt ist, ist sie neben der aktiven Teilnahme an den Lehr- und Lernformen und der erfolgreichen Absolvierung der Prüfungsleistungen eines Moduls Voraussetzung für den Erwerb der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor, wenn mindestens 85 % der in den Lehr- und Lernformen eines Moduls vorgesehenen Präsenzstudienzeit besucht wurden, soweit im Folgenden keine höhere Präsenzquote festgelegt ist. Besteht keine Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an einer Lehr- und Lernform eines Moduls, so wird sie dennoch dringend empfohlen; durch Beschluss des zuständigen Fachbereichsrates oder durch Entscheidung der verantwortlichen Lehrkraft kann auch in diesen Fällen hiervon abweichend die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme vorgesehen werden.
- Maßgeblich für die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte ist der in Stunden bemessene studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung des Moduls veranschlagt wird. Dabei sind sowohl Präsenzzeiten als auch Phasen des Selbststudiums (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung etc.) berücksichtigt. Ein Leistungspunkt entspricht etwa 30 Stunden.
- Je Modul müssen entweder eine Modulprüfung oder mehrere Modulteilprüfungen absolviert werden. Soweit in einem Modul, welches Modulteilprüfungen vorsieht, diesen Leistungspunkte zugeordnet sind, wird damit lediglich angezeigt, mit welcher Gewichtung die Note für die jeweilige Modulteilprüfung in die Note für das Modul einfließt. Leistungspunkte werden ausschließlich mit der erfolgreichen Absolvierung des ganzen Moduls – also nach regelmäßiger und aktiver Teilnahme an den Lehr- und Lernformen des Moduls und erfolgreicher Ablegung der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen – zugunsten der Studierenden verbucht.
- Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen des Moduls, der studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls veranschlagt wird, Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer des Moduls sowie die Häufigkeit, mit der das Modul angeboten wird, sind der Anlage 1 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge zu entnehmen.



## 1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

### a) Module der Grundlagenphase

<b>Modul:</b> Geschichte und Gesellschaft I			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal drei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 8			

<b>Modul:</b> Arabisch I			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Drei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten).  Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 13			

<b>Modul: Persisch I</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 45 Minuten).  Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 13</b>			

<b>Modul: Türkisch I</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 90 Minuten), sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.  Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 35 %, Portfolio 30 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 13</b>			

<b>Modul:</b> Geschichte und Gesellschaft II			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal drei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 8			

<b>Modul:</b> Arabisch II			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Arabisch I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 45 Minuten).  Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul: Persisch II</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Persisch I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 45 Minuten).  Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 12</b>			

<b>Modul: Türkisch II</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Türkisch I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten) sowie Portfolio von maximal fünf Teilleistungen im Verlauf des Moduls. Mögliche Formen: mündliches Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung, schriftliche Hausaufgaben.  Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 25 %, Portfolio 50 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 12</b>			

## b) Module der Aufbauphase

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen I A			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal drei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 8			

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen II A			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Literatur und Quellen I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal drei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 8			

<b>Modul:</b> Arabisch III			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Arabisch II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	<p>Klausur (Bearbeitungsdauer: je 60 Minuten) sowie Portfolio von maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls. Mögliche Formen: Textpräsentation, Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben.</p> <p>Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausur 60 %, Portfolio 40 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.</p>		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Persisch III			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Persisch II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	<p>Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten) sowie ein mündlicher Vortrag und dessen schriftliche Ausarbeitung. Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 25 %, mündlicher Vortrag und schriftliche Ausarbeitung zusammen 50 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.</p>		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Türkisch III			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Türkisch II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten) sowie Portfolio von maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls. Mögliche Formen: Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung (Umfang: 3 Seiten mit etwa 1000 Wörtern), schriftliche Hausaufgaben. Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 25 %, Portfolio 50 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

## c) Module der Vertiefungsphase

<b>Modul:</b> Arabische Philologie: Koran / Hadith			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Registrierung im Schwerpunktbereich Arabistik, erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Arabisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Arabische Literatur			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Registrierung im Schwerpunktbereich Arabistik, erfolgreiche Absolvierung der Module, Literatur und Quellen II und Arabisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			



<b>Modul:</b> Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Persisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Persisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Politik und Recht			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Registrierung im Schwerpunktbereich Islamwissenschaft, erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Arabisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Ideengeschichte			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Registrierung im Schwerpunktbereich Islamwissenschaft, erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Arabisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Türkisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Sprachen und Literaturen der Türkvölker			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen II und Türkisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Seminar	Referat und Hausarbeit (15-17 Seiten, etwa 5000 Wörter)		Ja
Übung			Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Arabisch IV			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Arabisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls. Mögliche Formen: Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben.  Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 30 %, Portfolio 40%. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 12			

<b>Modul:</b> Kurdisch I			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Persisch III			

<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten)		Ja
<b>Leistungspunkte: 6</b>			

<b>Modul: Kurdisch II</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Kurdisch I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Sprachkurs	Mündliches Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung (Umfang: 3 Seiten mit etwa 1000 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).  Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausur 50 %, mündliches Referat und schriftliche Ausarbeitung insgesamt 50 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 6</b>			

<b>Modul: Türkisch IV</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Türkisch III			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>

Sprachkurs	<p>Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 30 Minuten), schriftliche Projektarbeit und deren mündliche Präsentation sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.</p> <p>Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 25 %, Projektarbeit und Präsentation insgesamt 20%, Portfolio 30%. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.</p>		Ja
<b>Leistungspunkte: 12</b>			

## 2. 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

### a) Module der Grundlagenphase

Siehe für die Module Geschichte und Gesellschaft I und II oben unter 1. a)

### b) Module der Aufbauphase

<b>Modul: Literatur und Quellen I B</b>			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft II			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal zwei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte: 7</b>			

<b>Modul:</b> Literatur und Quellen II B			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls Literatur und Quellen I			
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	<b>Modulprüfung:</b>		<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:</b>
Vorlesung	Maximal zwei Teilleistungen. Mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: 5-6 Seiten mit etwa 1500 Wörtern), Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten).		Ja
Seminar	Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt sind.		Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 7			

**Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients****FREIE UNIVERSITÄT BERLIN  
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften****Zeugnis**

Herr / Frau

geboren am:

in:

hat die Prüfung im Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ nach der Prüfungsordnung vom 27. April 2005 (FU-Mitteilungen Nr. 53/2005) bestanden und dabei folgende Leistungen nachgewiesen:

	Leistungspunkte (LP)	Note
Kernfach mit dem Schwerpunktbereich: _____	120	
davon für die Bachelorarbeit	12	
und die mündliche Abschlussprüfung	3	
Affine Bereiche	30	
davon für *		
Allgemeine Berufsvorbereitung	30	----

Die Gesamtnote lautet:

Frau/Herr

hat eine Bachelorarbeit mit dem Thema:

verfasst.

Berlin, den

(L.S.)

Die/Der Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

Die Dekanin/Der Dekan

**Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**

**DER FACHBEREICH  
GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN  
DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN**

HAT  
UNTER DEM PRÄSIDENTEN / DER PRÄSIDENTIN

DURCH DEN DEKAN / DIE DEKANIN

Herrn / Frau:

geboren am:

in:

DEN HOCHSCHULGRAD

**BACHELOR OF ARTS (B.A.)**

VERLIEHEN.

DIE PRÜFUNG WURDE NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN  
BACHELORSTUDIENGANG GESCHICHTE UND KULTUR DES VORDEREN ORIENTS  
VOM 27. APRIL 2005 (FU-MITTEILUNGEN NR. 53/2005))

MIT DER GESAMTNOTE

BESTANDEN.

BERLIN, DEN

L.S.

DIE DEKANIN/DER DEKAN

DIE/DER VORSITZENDE  
DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

**Anlage 4: Muster des Diploma Supplements für den Bachelorstudiengang  
„Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“**

**Diploma Supplement**

1. **Name, Vorname**
2. **Geburtsdatum, -ort und -land**
3. **Matrikelnummer**
4. **Angaben über die Ausbildung**
  - 4.1 **Erworbener Hochschulgrad**  
Bachelor of Arts (B.A.)
  - 4.2 **Schwerpunkte der Ausbildung**  
Kernfach Geschichte und Kultur des Vorderen Orients, affine Bereiche und Allgemeine Berufsvorbereitung
  - 4.3 **Ausbildungsinstitution**  
Freie Universität Berlin, Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
  - 4.4 **Ausbildungssprache**  
Deutsch
  - 4.5 **Art der Ausbildung**  
Präsenzstudium
  - 4.6 **Ausbildungsdauer**  
Drei Jahre
  - 4.7 **Zulassungsvoraussetzung**  
Allgemeine Hochschulreife oder sonstige gesetzlich vorgesehene Studienberechtigung.
5. **Inhalte und Ergebnisse der Ausbildung**
  - 5.1 **Inhalte des Ausbildungsprogramms**

Die Studierenden erwerben einen umfassenden Überblick über die Geschichte und Kultur des islamischen Vorderen Orients von der Frühzeit bis in die Gegenwart. In den Sprachkursen erlangen die Studierenden die Fähigkeit zur Verwendung originalsprachiger Quellen in einer orientalischen Sprache entsprechend dem gewählten Schwerpunktbereich. Weiterhin dient der Studiengang der Einübung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden einschließlich der kritischen Analyse von Primärtexten und wissenschaftlicher Forschungsergebnisse.
  - 5.2 **Ergebnisse der Ausbildung**

Mit dem Bachelorabschluss werden grundlegende Kenntnisse im Themenbereich „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“, die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden, sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse sachlich und sprachlich angemessen darzustellen, erworben. Es werden mit der Spezialisierung in einem Schwerpunktbereich Kenntnisse und Fähigkeiten nachgewiesen, die für eine Berufstätigkeit oder für einen weiterführenden Studiengang in einem der folgenden Schwerpunktbereiche qualifizieren:

    - Der Schwerpunktbereich Arabistik befasst sich mit der Geschichte, den Literaturen und Schriftzeugnissen der arabischen Welt. Im Mittelpunkt steht die philologische und literaturwissenschaftliche Beschäftigung mit arabischen religiösen und profanen Texten von der Spätantike bis in die Gegenwart.
    - Der Schwerpunktbereich Iranistik befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Religionen, Literaturen und der kulturellen Entwicklung iranischer Völker und Gesellschaften vom Anbeginn schriftlicher Zeugnisse bis in die Gegenwart.



- Der Schwerpunktbereich Islamwissenschaft befasst sich mit der islamischen Welt in Geschichte und Gegenwart. Im Mittelpunkt stehen normative Quellen und Traditionen, soziale, religiös-rechtliche und kulturelle Strukturen und Entwicklungen bis zum 18. Jahrhundert, sowie gesellschaftliche, politische und kulturelle Transformationen seit dem 19. Jahrhundert.
- Der Schwerpunktbereich Turkologie befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Literaturen, Religionen und der materiellen Kultur der Türkvölker in ihrer gesamten geographischen Ausbreitung, beginnend mit den ersten türksprachigen Quellen bis in die Gegenwart.

### 5.3. Notenskala

Notenwert	Notenstufe (ECTS- Grades)	Notenbeschreibung	Anzahl der Absolventinnen und Absolventen
1,0 bis 1,5	A	Hervorragend (excellent)	
1,6 bis 2,0	B	Sehr gut (very good)	
2,1 bis 3,0	C	Gut (good)	
3,1 bis 3,5	D	Befriedigend (satisfactory)	
3,6 bis 4,0	E	Ausreichend (sufficient)	
4,1 bis 5,0	F	Nicht bestanden (fail)	

### 5.4 Weitere wissenschaftliche Qualifikationsmöglichkeiten

Masterstudiengang (M.A.), Promotionsstudiengang (Dr. phil.)

### 5.5 Berufliche Qualifikationen

Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studierenden zu Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern und in mit dem Vorderen Orient befassten Einrichtungen und Organisationen. In Frage kommen etwa folgende Bereiche: Medien, staatliche und nichtstaatliche international tätige Organisationen, Verlagswesen, Erwachsenen- und Weiterbildung, Tourismus.

### 5.6 Weitere Informationen

im Internet unter: [www.fu-berlin.de](http://www.fu-berlin.de)

Berlin, den.....

(L.S.)

Die Dekanin / Der Dekan

Die/der Vorsitzende des  
Prüfungsausschusses